



DIGITRAIN
4.0

Digitalisierungsindex
Ein Produkt des Projekts Indiziert. Transformatiert. Digitalisiert.
Instrumente für den erfolgreichen Wandel ins Arbeiten 4.0 (DigiTrain 4.0)

Stand: Feb 2019

UNTERSTÜTZT VON

 Bundesministerium für Bildung und Forschung

 ESF
Europäischer Sozialfonds für Deutschland

 EUROPÄISCHE UNION


 Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.


 Universität der Bundeswehr
München


 PTKA
Projekträger Karlsruhe
Karlsruher Institut für Technologie


 ESB
BUSINESS ALLIANCE
BERLINER UNIVERSITÄT


Dieses Forschungs- und Entwicklungsprojekt wird im Rahmen des Programms „Zukunft der Arbeit“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBWF) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und vom Projekträger Karlsruhe (PTKA) betreut. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Situation in Ihrem Unternehmen zu? Bitte markieren Sie rechts den Wert Ihrer Zustimmung.		überhaupt nicht	wenig	teilweise	ziemlich	voll und ganz
						
1	Mit der IT-Ausstattung (Hardware) in meinem Arbeitsbereich bin ich zufrieden.	1	2	3	4	5
2	Die zur Verfügung stehenden Softwareprogramme bieten mir alle Möglichkeiten, die ich für die Bearbeitung meiner Aufgaben benötige.	1	2	3	4	5
3	Die Leistungen des (internen oder externen) IT-Personals werden zuverlässig und nachhaltig erbracht.	1	2	3	4	5
4	Das (interne oder externe) IT-Personal versteht Geschäftsprobleme und entwickelt passende technische Lösungen.	1	2	3	4	5
5	Die Informationssysteme in unserem Unternehmen ermöglichen einen integrierten Zugang zu sämtlichen Daten, die ich für meine Arbeit benötige.	1	2	3	4	5
6	Eine einmalige Eingabe von Daten genügt in der Regel, damit diese Daten von den meisten Anwendungssystemen abgerufen werden können.	1	2	3	4	5
7	In unserem Unternehmen können wir problemlos unsere Daten mit externen Kooperationspartnern teilen.	1	2	3	4	5
8	Ich fühle mich gut von meinem Unternehmen darüber informiert, was ich als Einzelner beim Thema Datenschutz und -sicherheit beachten muss.	1	2	3	4	5
9	Bei der Auswahl neuer Technologien wird darauf geachtet, dass diese den Richtlinien von Datenschutz und -sicherheit entsprechen.	1	2	3	4	5
10	Ich fühle mich gut von meinem Unternehmen darüber informiert, welche Mitarbeiterdaten erhoben werden und zu welchem Zweck diese verwendet werden.	1	2	3	4	5
11	Ich kann meinen Arbeitsort innerhalb des Unternehmens flexibel wählen.	1	2	3	4	5
12	Die Büroräume, die mir bei der Arbeit zur Verfügung stehen, unterstützen neue Arbeitsweisen, z.B. digitales und agiles Arbeiten.	1	2	3	4	5
13	In unserem Unternehmen ist es digital nachvollziehbar, welcher Mitarbeiter welche Leistung erbringt.	1	2	3	4	5
14	In unserem Unternehmen kann der Arbeitsfortschritt eines Mitarbeiters von direkten Teammitgliedern (inkl. Führungskraft) digital eingesehen werden.	1	2	3	4	5
15	<i>Durch die Nutzung unternehmensweiter Informationssysteme bin ich in der Lage:</i>					
15.1	○ bessere Informationen für meine Entscheidungen zu sammeln.	1	2	3	4	5
15.2	○ mehr Alternativen für meine Entscheidungsfindung zu analysieren.	1	2	3	4	5
16	Unser Unternehmen ist geprägt durch flache Hierarchien, das heißt durch ein hohes Maß an Autonomie auf der mittleren und unteren Führungsebene.	1	2	3	4	5
17	Unser Unternehmen ermöglicht seinen Mitarbeitern von zu Hause oder unterwegs zu arbeiten.	1	2	3	4	5
18	In der Regel können die Mitarbeiter des Unternehmens ihre Arbeitszeit flexibel gestalten.	1	2	3	4	5

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Situation in Ihrem Unternehmen zu? Bitte markieren Sie rechts den Wert Ihrer Zustimmung.		überhaupt nicht	wenig	teilweise	ziemlich	voll und ganz
						
19	Unser Unternehmen arbeitet eng mit externen Kooperationspartnern zusammen, um neue Produkte bzw. Dienstleistungen zu entwickeln.	1	2	3	4	5
20	Unser Unternehmen zeichnet sich durch bereichs- und abteilungsübergreifende Kooperationen aus.	1	2	3	4	5
21	In unserem Unternehmen sind zentrale Prozesse digitalisiert und digital bearbeitbar.	1	2	3	4	5
22	Unser Unternehmen setzt digitale Technologien gezielt ein, um unsere Geschäftsprozesse stetig weiter zu optimieren.	1	2	3	4	5
23	Unser Unternehmen kann innerhalb kurzer Zeit bestehende Prozesse im Sinne unserer Kunden anpassen.	1	2	3	4	5
24	Unser Unternehmen setzt digitale Technologien aktiv ein, um sich neue Erlösquellen zu erschließen.	1	2	3	4	5
25	Digitale Technologien werden eingesetzt, um eine höhere Servicequalität aufzubauen und zu entwickeln.	1	2	3	4	5
26	Das digitale Kundenerlebnis nimmt bei unseren strategischen Entscheidungen einen hohen Stellenwert ein.	1	2	3	4	5
27	Die Meinung der Mitarbeiter fließt in die Entwicklung, Diskussion und Bewertung strategischer Ideen ein.	1	2	3	4	5
28	Bei uns werden Mitarbeiter ermutigt, eigene Ideen für Innovationen einzubringen.	1	2	3	4	5
29	Unsere Mitarbeiter sind generell offen für Ideen zur Veränderung in Zusammenhang mit digitalen Technologien.	1	2	3	4	5
30	Viele Regeln und Vorschriften im Unternehmen verhindern, dass die Mitarbeiter neue Dinge ausprobieren.	1	2	3	4	5
31	Im Unternehmen erlebe ich eine offene Feedback- und Fehlerkultur.	1	2	3	4	5
32	In unserem Unternehmen werden Fehler als Chance begriffen, es beim nächsten Mal besser zu machen.	1	2	3	4	5
33	Unser Unternehmen bringt seinen Mitarbeitern ein hohes Maß an Vertrauen entgegen.	1	2	3	4	5
34	Ich kann mit meinen direkten Vorgesetzten offen reden.	1	2	3	4	5
35	Meine direkten Vorgesetzten unterstützen mich in meiner beruflichen Entwicklung.	1	2	3	4	5
36	Die Führungskräfte in unserem Unternehmen stellen sicher, dass die Mitarbeiter alle für sie relevanten Informationen erhalten, auch wenn die Mitarbeiter nicht vor Ort arbeiten.	1	2	3	4	5
37	Ein konstruktiver gegenseitiger Austausch zwischen Mitarbeitern und Führungskräften über wichtige Themen findet statt, auch wenn die Mitarbeiter nicht vor Ort arbeiten.	1	2	3	4	5
38	Den Führungskräften gelingt es, Mitarbeiter auch über Distanz zu koordinieren.	1	2	3	4	5
39	Die Führungskraft ermöglicht uns eine freie Gestaltung von Arbeit, entscheidend ist das Ergebnis.	1	2	3	4	5
40	Die Führungskräfte begegnen mir auf Augenhöhe.	1	2	3	4	5
41	Die Führungskräfte sind dazu bereit Verantwortung abzugeben.	1	2	3	4	5

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Situation in Ihrem Unternehmen zu? Bitte markieren Sie rechts den Wert Ihrer Zustimmung.		überhaupt nicht	wenig	teilweise	ziemlich	voll und ganz
						
42	Die Führungskräfte dienen mir bei Veränderungen im Rahmen der Digitalisierung als Vorbild.	1	2	3	4	5
43	Geplante Veränderungen im Rahmen der Digitalisierung werden frühzeitig an die Mitarbeiter kommuniziert.	1	2	3	4	5
44	Das Top Management und die Führungskräfte vor Ort ziehen an einem Strang.	1	2	3	4	5
45	Die Führungskräfte nutzen auch digitale Kontrollmöglichkeiten, um die Mitarbeiter individuell besser fördern zu können.	1	2	3	4	5
46	Die Führungskräfte nutzen digitale Technologien, um die Mitarbeiter zu überwachen und zu sanktionieren.	1	2	3	4	5
47	Die Führungskräfte nutzen Daten, um ihre Entscheidungsfindung zu unterstützen.	1	2	3	4	5
48	Die Führungskräfte nutzen Algorithmen, die ihnen Datenauswertungen für die Entscheidungsfindung liefern.	1	2	3	4	5
49	In unserem Unternehmen nutzen wir digitale Technologien (z.B. Clouds, Apps, Kommunikationsplattformen), um zusammenzuarbeiten.	1	2	3	4	5
50	Auch bei der Zusammenarbeit über virtuelle Kanäle (z.B. beim digitalen Austausch mit Kollegen oder in virtuellen Teams) räumen wir Freiräume für den persönlichen Kontakt vor Ort ein.	1	2	3	4	5
51	Der soziale Austausch mit Kollegen hat sich durch den Einsatz digitaler Technologien verschlechtert.	1	2	3	4	5
52	Über digitale Kanäle und Social Media (z.B. Facebook, Twitter, Homepage) tritt unser Unternehmen aktiv in den Austausch mit Kunden.	1	2	3	4	5
53	Unser Unternehmen nutzt digitale Kanäle und Tools, um mit Lieferanten und Kooperationspartnern zusammenzuarbeiten	1	2	3	4	5
54	Die bei uns eingesetzten digitalen Technologien sind einfach zu bedienen und erleichtern die Erledigung meiner Aufgaben.	1	2	3	4	5
55	Die bei uns eingesetzten digitalen Technologien sind leicht in meinen Arbeitsalltag integrierbar.	1	2	3	4	5
56	Meine digitalen Kompetenzen reichen aus, um meine tägliche Arbeit mithilfe der dafür vorgesehen digitalen Tools zu erledigen.	1	2	3	4	5
57	Ich fühle mich im Umgang mit digitalen Technologien sicher und wohl.	1	2	3	4	5
58	Es fällt mir leicht, meinen Arbeitsalltag selbst zu organisieren und zu strukturieren.	1	2	3	4	5
59	Bei der arbeitsbezogenen Nutzung von digitalen Tools berücksichtige ich stets die geltenden Datenschutzrichtlinien.	1	2	3	4	5
60	Die angebotenen Fortbildungsmaßnahmen im Unternehmen ermöglichen mir, noch fehlenden Kompetenzen für die Digitalisierung zu erwerben.	1	2	3	4	5
61	Das Unternehmen bietet E-Learning (Lernprogramme am Computer) an, um die individuelle Weiterbildung von Mitarbeitern zu ermöglichen.	1	2	3	4	5
62	Das IT-Schulungsangebot entspricht meinem Bedarf (Auswahl an Kursen, Seminaren bzw. Vor-Ort-Maßnahmen).	1	2	3	4	5

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Situation in Ihrem Unternehmen zu? Bitte markieren Sie rechts den Wert Ihrer Zustimmung.		überhaupt nicht	wenig	teilweise	ziemlich	voll und ganz
						
63	Im Unternehmen werden genügend Schulungen zum Datenschutz in Bezug auf die Nutzung von digitalen Tools angeboten.	1	2	3	4	5
64	Im Unternehmen werden genügend Schulungen zum gesunden Umgang mit digitalen Technologien angeboten.	1	2	3	4	5
65	Die Digitalisierung sorgt dafür, dass Teile meiner Arbeitsaufgaben automatisiert erledigt werden können und nicht mehr von mir bearbeitet werden müssen.	1	2	3	4	5
66	Durch die Automatisierung von (Teil-)Aufgaben habe ich mehr Zeit, mich mit wichtigeren Aufgaben zu beschäftigen.	1	2	3	4	5
67	Ich kann meine Arbeitsaufgaben durch die Digitalisierung eigenständiger und flexibler bearbeiten als zuvor.	1	2	3	4	5
68	Ich weiß, welche neuen Rollenanforderungen an mich mit der Digitalisierung einhergehen.	1	2	3	4	5
69	Ich bin gut auf die neuen Rollenanforderungen vorbereitet, die im Rahmen der Digitalisierung auf mich zukommen.	1	2	3	4	5
70	Ich kann mich mit der neuen Rolle identifizieren, die ich durch die Digitalisierung einnehme.	1	2	3	4	5
71	Ich habe meine täglichen Arbeitsroutinen sinnvoll an die neuen digitalen Technologien angepasst.	1	2	3	4	5
72	Ich habe meine Arbeitsroutinen sinnvoll an die neuen Formen der Arbeit angepasst (z.B. zeit- und ortsunabhängiges Arbeiten).	1	2	3	4	5
73	Im Unternehmen werden spielerische Elemente (z.B. Fortschrittsanzeige, Punktevergabe) in digitale Technologien eingebaut, um die Arbeitsmotivation der Mitarbeiter zu steigern.	1	2	3	4	5
74	Die neuen Anforderungen und Aufgaben, die durch die Digitalisierung aufkommen, motivieren mich für meine Arbeit.	1	2	3	4	5
75	Die höhere Selbstständigkeit, die durch die Digitalisierung entsteht, motiviert mich für meine Arbeit.	1	2	3	4	5
76	Im Unternehmen werden digitale Technologien für individuelles Feedback genutzt, um die Arbeitsmotivation der Mitarbeiter zu steigern.	1	2	3	4	5
77	Ich habe das Gefühl, dass meine Arbeit im Zuge der Digitalisierung an Bedeutung verliert.	1	2	3	4	5
78	Ich wirke daran mit, ein gemeinsames Verständnis für die Digitalisierung sowie eine Kultur der Offenheit, Bereitschaft und Agilität zu schaffen.	1	2	3	4	5
79	Ich bin motiviert, mich mit den kommunizierten, geplanten Veränderungen auseinanderzusetzen und mich aktiv in Kommunikationsangebote einzubringen.	1	2	3	4	5
80	In unserem Unternehmen werden wir darin geschult, gesundheitsbewusst mit der Bildschirmarbeit umzugehen (z.B. Augenentspannungsübungen und Pausenregeln).	1	2	3	4	5
81	In unserem Unternehmen wird auch beim Einsatz digitaler Technologien darauf geachtet, dass noch ausreichend Bewegung stattfindet (z.B. Sportprogramme oder Bewegungscoachings).	1	2	3	4	5
82	Die Schnelligkeit der Veränderungen durch die Digitalisierung macht mir Angst.	1	2	3	4	5

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Situation in Ihrem Unternehmen zu?		überhaupt nicht	wenig	teilweise	ziemlich	voll und ganz
						
83	Ich habe Angst, dass durch die Digitalisierung mein Job zukünftig nicht mehr sicher sein könnte.	1	2	3	4	5
84	Es kommt vor, dass ich bei der Arbeit gestresst bin, weil technische Geräte oder Software nicht richtig funktionieren.	1	2	3	4	5
85	<p><i>Bitte nur beantworten, wenn Sie (teilweise) auch außerhalb der Arbeit für Arbeitsthemen erreichbar sind, sonst "weiß nicht" ankreuzen:</i></p> <p>Ich kann gut damit umgehen, dass ich prinzipiell auch außerhalb der Arbeit über digitale Kanäle für Arbeitsthemen erreichbar bin.</p>	1	2	3	4	5
86	Durch den Einsatz digitaler Technologien erhalte ich permanent Informationen, was mich häufig ablenkt.	1	2	3	4	5
87	Durch den Einsatz digitaler Technologien hat der Arbeitsdruck zugenommen.	1	2	3	4	5

Demografische Daten	
88	<p>Arbeiten Sie mit Kollegen zusammen, die an anderen, internationalen Unternehmensstandorten sitzen?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>
89	<p>In welchem Bereich sind Sie tätig?</p> <p><input type="checkbox"/> Geschäfts/ Unternehmensführung</p> <p><input type="checkbox"/> Produktion / Serviceerbringung</p> <p><input type="checkbox"/> Beschaffung / Logistik</p> <p><input type="checkbox"/> Marketing / PR</p> <p><input type="checkbox"/> Vertrieb</p> <p><input type="checkbox"/> Finanzen / Controlling</p> <p><input type="checkbox"/> Personalwesen / HR</p> <p><input type="checkbox"/> IT</p> <p><input type="checkbox"/> Verwaltung / Office Management</p> <p><input type="checkbox"/> Forschung und Entwicklung</p> <p><input type="checkbox"/> Sonstiger Bereich</p>
90	<p>Wie lange arbeiten Sie insgesamt bereits für Ihren derzeitigen Arbeitgeber?</p> <p><input type="checkbox"/> Weniger als 2 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/> 2 bis unter 5 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/> 5 bis 10 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/> Mehr als 10 Jahre</p>
91	<p>Bitte nennen Sie uns Ihr Geschlecht.</p> <p><input type="checkbox"/> weiblich</p> <p><input type="checkbox"/> männlich</p> <p><input type="checkbox"/> anderes</p>
92	<p>In welchem Jahr sind Sie geboren?</p> <p>_____</p>
93	<p>Besitzen Sie in Ihrem derzeitigen Job Führungsverantwortung?</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>

Ein Produkt des Projekts
Indiziert. Transformiert. Digitalisiert.
Instrumente für den erfolgreichen Wandel ins Arbeiten 4.0 (DigiTrain 4.0)



DIGITRAIN
4.0

Informationen und Kontakte:
www.digitrain40.de

Schreiben Sie uns unter:
info@digitrain40.de

Wissenschaft

Universität der Bundeswehr München



Prof. Dr. Stephan Kaiser



Andreas Jäger (M.A.)



Ricarda Rauch (M.Sc.)

ESB Business School, Hochschule Reutlingen



Prof. Dr. Arjan Kozielec



Dr. Daniel Tnemann



Madlen Müller (M.A.)

Praxis

RKW Bayern e.V.



Josef Wissinger



Ruth Gehhardt (B.A.)

AOK Baden-Württemberg



Frank Böhringer



Andrea Zielonka









Dieses Forschungs- und Entwicklungsprojekt wird im Rahmen des Programms „Zukunft der Arbeit“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBWF) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.